

Umgang mit Rassismus- und Diskriminierungsvorwürfen

Beitrag von „BaldPension“ vom 21. Juli 2020 18:03

[Zitat von Miss Jones](#)

Diese gehören aus dem Dienst entfernt.

Ganz simpel.

Ich bin darüber erstaunt, nein entsetzt, wie schnell KollegInnen hier vom Forum aus abgeurteilt werden, obwohl niemand dabei war und niemand den Gesamtzusammenhang beurteilen kann.

In diesem Thread wird oft das Wort "Vielleicht" verwendet. - Wirklich alles so simpel?

[Zitat von Grundschullehrer Max](#)

Hallo in die Runde,

meine Kollegin hat von Eltern (mit Migrationshintergrund) einer 4. Klasse den Vorwurf erhalten, "deutschen" Kindern bei gleichen Leistungen bessere Noten zu erteilen (bzw. deren Kindern schlechtere).

Auf welcher objektiven Grundlage basiert dieser Vorwurf? Die Eltern können die Notengebung beurteilen? Aufgrund welcher Wahrnehmung? Welche Interessen/Motive spielen bei dem Vorwurf eine Rolle? Sind die Kinder mit Migrationshintergrund in dieser Klasse wirklich auf dem gleichen sprachlichen Niveau wie die einheimischen Mitschüler? Gibt es keine objektiven Leistungsunterschiede in den Fächern, wo es auf die deutsche Sprache ankommt? Und wer war im Unterricht dabei?- Wirklich alles so simpel? Oder sollte das Ganze nicht doch differenzierter, ohne Rassismusvorwurfsbrille, betrachtet werden?

[Zitat von Grundschullehrer Max](#)

Sie hat aber nach einer Selbstreflektion gesagt, dass sie manche Kinder vielleicht etwas strenger auf Vergehen hinweise als andere.

Interessant! In welchem Rahmen fand die "Selbstreflexion" statt? Selbstanklage oder Beichte vor dem besorgten Kollegium? Mit der Schulleitung? - Wirklich alles so simpel?

[Zitat von Bolzbold](#)

Wenn es notwendig sein sollte, Schüler "schärfer" anzusprechen, dann ist es eben so.

Das ist Alltag. Die Schüler sollten sowieso in individueller Weise angesprochen werden. Ziel ist ja, dass der Schüler die Botschaft des Lehrers versteht.

Zitat von Grundschullehrer Max

teilweise haben es Schüler erzählt, teilweise habe ich auch Aussagen gehört

Butter bei die Fische! Aussagen von wem?

Ich denke, wir brauchen hier nicht darüber weiter nachdenken, dass rassistische Äußerungen/Handlungen, und seien sie auch nur flapsig gemeint, überhaupt nicht diskutabel sind.

Ich warne auf der anderen Seite vor voreiligen Rassismusvorwürfen. Ungerechtfertigte Rassismusvorwürfe können angezeigt und strafrechtlich verfolgt werden. 😎